



Bei uns haben Sie die Möglichkeit zu studieren, ohne auf die Praxis verzichten zu müssen! Zum 01. September 2023 bietet der **Landkreis Stade** in Zusammenarbeit mit der **hochschule 21** in Buxtehude ein

Duales Studium “Bauingenieurwesen” -Bachelor of Engineering-

an.

Zulassung

Sie können zum Bachelorstudium Bauingenieurwesen zugelassen werden, wenn Sie eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- Fachhochschulreife
- sonstige Hochschulzugangsberechtigung (§ 18 Abs. 4 Niedersächsisches Hochschulgesetz)

Ansonsten sind uns wichtig: Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Motivation sowie ein gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen (Sprachniveau: C1 GER).

Die Integration von Bewerbern (m/w/d) mit Migrationshintergrund bzw. Schwerbehinderung ist uns ein besonderes Anliegen. Außerdem sehen wir ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit dem Geschlechtseintrag „divers“ entgegen.

Studienabschluss

Bachelor of Engineering (B. Eng.) und die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung „Ingenieurin/Ingenieur“.

Studienmodell

Das Studium ist in sieben Semester gegliedert (3,5 Jahre). Es findet überwiegend ein quartalsweiser Wechsel von jeweils 13-wöchigen Theorie- und Praxisphasen statt.

Theorie:

Das Duale Studium Bauingenieurwesen vermittelt ein breit gefächertes Grundlagenwissen mit Schwerpunkten in Planung, Entwurf, Konstruktion, Ausführung und Erhaltung von Bauwerken des Hoch- und Ingenieurbaus, der verkehrstechnischen Infrastruktur sowie anderen baulichen Anlagen. In den höheren Semestern werden Wahlpflichtfächer angeboten, beispielsweise in den Bereichen: Stahlbetonbau, Baubetriebslehre oder DV-gestützter Straßenbau.

Wesentliche Inhalte sind u.a.:

- Baustatik
- Baukonstruktion
- Baustofflehre
- Mathematik
- Massiv-, Stahl-, Holz- und Wasserbau
- Verkehrsinfrastruktur
- Baubetriebslehre
- Informations- und Kommunikationstechnik

Weitere Informationen zum Studium an der hochschule 21 finden Sie unter: www.hs21.de

Praxis:

In den Praxisphasen werden Sie in verschiedenen Bereichen des Dezernats **Bauen und Umwelt** eingesetzt. Die Ausbildung findet insbesondere in folgenden Ämtern statt:

- Bauen und Wohnen
- Gebäudewirtschaft
- Planung, Klimaschutz und Kultur
- Kreisstraßen
- Wasserwirtschaft und Küstenschutz

Aufgabenschwerpunkte sind u.a.:

- Bauaufsicht
- Neubau-, Umbau- und Nutzungsänderungen von Gebäuden
- Planungsrechtliche Stellungnahmen und Beurteilungen
- Raumordnung
- vorbeugender Brandschutz
- Immissionsschutz
- Gewässerausbau und Hochwasserschutz
- Straßenunterhaltung
- Gebäudewirtschaft
- Abfallwirtschaft
- Landschaftsplanung
- Schutz und Pflege von Natur und Landschaft
- Kompensationsflächenverwaltung

Vergütung und Urlaub

Während des gesamten Studiums wird eine Vergütung (einschl. der weiteren im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen), die sich am Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes – Besonderer Teil BBiG – orientiert, gezahlt.

Zusätzlich erhalten Sie eine Jahressonderzahlung sowie einen jährlichen Lernmittelzuschuss. Die Studiengebühren und die Immatrikulationsgebühr übernimmt der Landkreis Stade.

30 Tage Urlaub/Jahr (in den Praxisphasen).

Drumherum

Beim Landkreis Stade bieten sich Ihnen bei erfolgreich abgeschlossenem Studium und entsprechender Eignung beste Übernahmechancen. Individuelle Entwicklungsmöglichkeiten, eine moderne Arbeitsumgebung, flexible Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung, das HVV-ProfiTicket sowie interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten warten auf Sie.

Bewerbungsverfahren

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum **12. März 2023** über das [Online-Bewerbungsportal](#) direkt an den Landkreis Stade. Postalische und per E-Mail eingegangene Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden. Die Bewerbung entfaltet nur Wirkung für den Landkreis Stade und nicht für andere Praxispartner. Nach Bewerbungsschluss ist für die Bewerber (m/w/d), welche in die engere Auswahl einbezogen werden, zunächst ein Online-Eignungstest vorgesehen. In Abhängigkeit von diesem Testergebnis wird sich ggf. zu einem späteren Zeitpunkt eine persönliche Vorstellung anschließen. Am Ende des Auswahlverfahrens erhalten alle Bewerber (m/w/d) eine abschließende Nachricht.